

Stadtwerke Haldensleben GmbH

21.10.2020

MIT ELEKTRISCHEM BEISPIEL VORAN

Stadtwerke Haldensleben stellen Fuhrpark um

HALDENSLEBEN: Lautlos unterwegs sind die Stadtwerke Haldensleben GmbH bereits seit 2012. Mit der Inbetriebnahme der ersten Ladestation für Elektroautos am Bahnhof in Haldensleben, begann der Aufbau einer entsprechenden Ladeinfrastruktur. Mittlerweile betreiben die Stadtwerke in Haldensleben acht normale Ladestationen mit je bis zu zwei Ladepunkten und eine Schnellladesäule.

„Der Bereich Elektromobilität gewinnt zunehmend an Fahrt“, so Detlef Koch, Geschäftsführer der Stadtwerke. Hintergrund: Die Bundesregierung hat die Förderungen in diesem Bereich seit Anfang 2020 weiter ausgebaut. So werden beispielsweise der Ausbau der Ladeinfrastruktur sowie der Umstieg auf Elektroautos seitens der Bundesregierung gefördert. „Als Energieversorger leisten auch wir unseren Beitrag zum Erreichen der Klimaschutzziele vor Ort“, so Detlef Koch.

Bisher fuhren drei Fahrzeuge im Stadtwerke Fuhrpark elektrisch. Seit Mittwoch, ergänzt der neue ID.3 von Volkswagen und zwei weitere e.up! den Stadtwerke-Fuhrpark. „Die Fahrzeuge werden rein elektrisch angetrieben. Der ID.3 hat mit seiner 58 kWh Batterie eine praxisnahe Reichweite zwischen 300 und 420 Kilometer“, erklärt Dirk Weber, Geschäftsführer vom Autohaus Weber.

„Elektromobilität nur ist eine Möglichkeit, den CO²-Ausstoß zu verringern und unseren Beitrag zum Erreichen der Klimaschutzziele zu leisten. Positiver Nebeneffekt: wir reduzieren die Treibstoffkosten um rund 45 Prozent im Vergleich zu einem herkömmlichen Benziner“, so Detlef Koch.

Geladen werden die neuen Elektroautos mit der flexiblen Ladestation namens „SWH-STROMAT“. Diese Ladestation ist sowohl für den Hausgebrauch als auch für Unternehmen eine praktische Lösung, um optimal und schonen die Batterie des Elektroautos zu laden. Insgesamt sind sechs Ladeplätze auf dem Parkplatz der Stadtwerke installiert. Weitere sollen laut Detlef Koch folgen.

Ansprechpartner für die Presse

Antje Streck

Telefon: 03904 477-422

E-Mail: antje.streck@swhdl.de